Vereinfachung des Rasterschlüssels

Oberkommando der Wehrmacht Chef Wehrm.Nachr.Verbindungen Ag WNV Nr. 1908/44 geh. O.U., den 18. Oktober 1944

Source: TICOM Document T-988,

Bestand Rückgabe TICOM, S8,

Politisches Archiv des Auswärtigen Amts, Berlin.

<u>URL</u>: https://cryptocellar.org/wmc/vereinfachungen-des-rs44.pdf

Editor: Frode Weierud, Crypto Cellar Research

Oberkommando der Wehrmacht Chef Wehrm. Nachr. Verbindungen Ag WNV Nr.1908/44 geh.

0.U., den 18.Oktober 1944

Geheim

Betr .: Vereinfachungen des Rasterschlüssels.

Die Bestimmung der Herauslesespalte durch die Quersumme aus Minutenzahl und Buchstabenzahl fällt überall weg. Der Schlüssler wählt die Herauslesespalte in Zukun t stets frei.

Bei den Tr. Nachr Verbänden wird die Mindestlänge der Sprüche von 60 auf 45 Buchstaben herangesetzt.

Hierzu wird befohlen:

zu 1: a) Beim Verschlüsseln wird mit dem Herauslesen des Geheimtextes aus dem Schlüsselblatt in einer beliebigen von Spruch zu Spruch wechselnden Spalte begonnen. Jedoch darf die Spalte des Anfangsfeldes nicht als Herauslesespalte gewählt werden.

Für die Wahl der Herauslesespalte durch den Schlüßler gelten im übrigen dieselben Grundsätze wie für die Wahl des Anfangsfeldes. Es dürfen keinesfalls bestimmte Spalten (z.B. die erste Spalte in der Rasterschablone oder die Spalte Nr.1) bevorzugt werden. Ferner ist die Einhaltung einer bestimmten Reihenfolge bei der Wahl der Herauslesespalte strengstens untersagt.

- b) Die Herauslesespalte wird im Spruchschlüssel durch das über ihr stehende Buchstabenpaar der Spaltenlosung angegeben (5. und 6. Buchstabe des Spruchschlüssels).
- c) Der Klarspruchschlüssel, der somit die Lage des Anfangsfeldes des Spruches und die Herauslesespalte angibt,

z.B. bbae

Anfangsfeld Herauslesespalte

wird unter Anwendung der Buchstabentauschtafel verschlüsselt und zwar so, daß der verschlüsselte Spruchschlüssel aus sechs verschiedenen Buchstaben besteht.

Beispiel: bbaeca = tuzdob

> Klar-Spruchschlüssel

verschlüsselter Spruchschlüssel

d) Der verschlüsselte Spruchschlüssel wird in den Spruchkopf gesetzt und zwar werden die 6 Buchstaben des Spruchschlüssels in eine Gruppe zu 4 Buchstaben und eine zu 2 Buchstaben aufgeteilt.

Schreibweise des

Spruchkopfes:

1203 - 77 - tuzd ob -

1203 1203 - 77 77 - tuzd tuzd ob ob -Tastung:

- zu 2: a) Die Mindestlänge der Sprüche muß bei Nachr. Verbindungen der Nachr. Truppe 60 Buchstaben, bei Nachr. Verbindungen der Tr. N. Verb. 45 Buchstaben betragen Sprüche, ale die Mindestlänge nicht erreichen, sind durch Hinzurügen von Wahlwörtern auf mindestens 60 bzw. 45 Buchstaben aufzufüllen.
 - b) Ein Unterschreiten der Mindestlänge von 45 Buchstaben gefährdet die Sicherheit des Schlüssels in hohem Maße. Deshalb muß unter allen Umständen die Einhaltung der vorstehenden Ziffer durchgesetzt werden. I.A.

F.d.R.d.A. Leutnant.

gez. Praun General der Nachrichtentruppe Chef Wehrmachtnachrichtenverbindungen.